

## Leipziger Veterinärmediziner demonstrieren gegen Kürzungen



Die Staatsregierung plant drastische Kürzungen an den sächsischen Hochschulen – die Zahlen sprechen für sich:

- über 9 Millionen Euro weniger für die Lehre
- bis 2020 Kürzung von über 1.000 Stellen an Sächsischen Hochschulen

Die Folgen dürften auch an unserer Fakultät katastrophal sein!

Deswegen hat sich der Fachschaftsrat der Veterinärmedizinischen Fakultät entschlossen, die Demo am 3.11. in Dresden gegen die dreiste Finanzpolitik zu unterstützen, denn diese Pläne dürfen keinesfalls kritiklos hingenommen werden.

Der Fachschaftsrat mobilisierte in Vorlesungen, mit Flyern und Plakaten; zahlreiche Pflichtveranstaltungen mussten verschoben werden, um den Studierenden eine Teilnahme zu ermöglichen. Dies war meist problemlos möglich – vielen Dank an die Dozenten!

Die Demo war ein voller Erfolg - der Sonderzug nach Dresden war bis auf den letzten Stehplatz belegt, unter den 1500 Leipziger Studenten befanden sich auch rund 100 Vets. Der Demo schlossen sich insgesamt 12000 Menschen an, die Ihrem Protest gegen die geplanten Kürzungen lautstark Ausdruck verliehen. Der Fachschaftsrat ist sehr erfreut über die Teilnahme vieler KommilitonInnen, die sich trotz voller Stunden- und Lernpläne Zeit für politisches Engagement nahmen.

Einen ausführlichen Artikel finden Sie in der übernächsten Ausgabe der Fakultätsumschau.  
Bildquelle: StuRa Uni Leipzig

Karolin Hoffmann, Fachschaftsrat